

W. MOHRIG, Greifswald, B. DIMITROVA, Sofia, und B. MAMAEV, Moskau

Beitrag zur Trauermücken-Fauna Bulgariens (Dipt., Sciaridae)

Summary A little material of male Sciarids collected within the surroundings of Sofia included 25 species. Six new species from Bulgaria (*Plastosciara betulae*, *Corynoptera postpiniphila*, *C. subpiniphila*, *C. bulgarica*, *C. flavicoxa* and *C. hemiacantha*) are described and pictured.

Résumé Au cours d'une analyse taxonomique de 47 Sciarides trouvés dans les environs de Sofia on a détecté 25 espèces. Les espèces *Plastosciara betulae*, *Corynoptera postpiniphila*, *C. subpiniphila*, *C. bulgarica*, *C. flavicoxa* et *C. hemiacantha* sont décrites comme nouvelles espèces et présentées en figures.

Einleitung

Im Zusammenhang mit faunistischen Untersuchungen zur Cecidomyiiden-Fauna Bulgariens wurden in der Umgebung von Sofia von 1985 bis 1987 Käscherränge in Laub- und Nadelwaldstandorten durchgeführt. Eine Durchsicht des Begleitfanges ergab eine Ausbeute von 47 ♂♂ der Familie Sciaridae. Mit Ausnahme der Untersuchungen von HONDRU (1965, 1968) in Rumänien liegen für das mediterran beeinflusste Balkangebiet nur Einzelfunde vor. Die 47 männlichen Exemplare repräsentieren 25 Arten. Erstaunlich ist dabei der Nachweis von 6 bisher unbekannt Arten. Dieser vergleichsweise hohe Prozentsatz neuer Arten kann als Hinweis auf die Originalität der Sciaridenfauna der Balkanhalbinsel betrachtet werden.

Methodik

Das Material der Käscherränge wurde in 70%igem Alkohol konserviert und nachfolgend als mikroskopische Präparate mit Einschluß in Kanadabalsam zur Determination vorbereitet. Die Hypopygien wurden mit der Ventralseite nach oben isoliert eingebettet. Das Typenmaterial befindet sich in der Sammlung MOHRIG, Greifswald, ein Paratypus von *C. postpiniphila* in der Sammlung von F. MENZEL, Deutsches Entomologisches Institut Eberswalde.

Plastosciara betulae

MOHRIG und MAMAEV n. sp.

♂ (Abb 1): Augenbrücke 4reihig. 4. Fühlergeißelglied 2,6, dicht abstehend behaart, mit kurzem Halsteil. Palpen mit teilweise verschmolzenem 2. und 3. Glied. Grundglied mit mehreren Borsten. Thorax braun, Coxen und Beine hell. Postprono-

tum deutlich beborstet; Anteppronotum mit mehreren Borsten, eine lang.

Mesonotum lang dunkel beborstet. Flügel leicht gebräunt; r_1 lang, $= r$; $c = 3/4 w$; $y = x$, mit 1–2 Makrotichen. Halteren dunkel.

Tibienfleck p_1 groß; Klauen nicht gezähnt. Abdomen dunkelborstig behaart.

Basis des Hypopygiums und Valveninnenseite kurz und spärlich behaart; Styli groß, aber kürzer als Valven, apikal breit gerundet, innen flach, Stylusspitze lang behaart, unterhalb der Spitzenspitze lang behaart, mit einer gebogenen hyalinen Dornborste, dahinter zwei Dornborstenpaare bis zum Ende des Spitzendrittels (manchmal eine sechste etwas dorsal dazwischen). Genitalplatte breit gerundet, mit recht langen einspitzigen Zähnen; Aedoeagus lang und dünn.

Größe 3 mm

♀ unbekannt.

Locus typicus: Bulgarien, Umgebung Sofia

Holotypus: 1 ♂, 29. 5. 1987, Käscherrang in Birkengehölz, leg. DIMITROVA

Paratypus: 1 ♂, gleicher Fang

Artvergleich:

Die neue Art gehört zum Verwandtschaftskreis um *Pl. uliginosa* (LDF.). Sie ist durch die 5 langen, hyalinen Dornborsten der Styli gut charakterisiert.

Corynoptera postpiniphila

MOHRIG und MAMAEV n. sp.

♂. (Abb. 2): Augenbrücke breit. 3–4reihig. 4. Fühlergeißelglied 2,5, so lang wie Gliedbreite und etwas anliegend behaart; Halsteil gut abgesetzt und braun. Palpen 3gliedrig, kurz; Grundglied verdickt, mit flach vertieftem Sensillenfleck und zwei Borsten; 2. u. 3. Glied nahezu gleichlang.

Thorax, Coxen und Beine dunkel. Mesonotum mit starken lateralen, praeskutellaren und skutellaren Borsten; dunkel, feinere Grundbehaarung heller. Postpronotum nackt. Flügel leicht gebräunt; $r_1 = r$; c wenig länger als $1/2 w$; $y = x$,

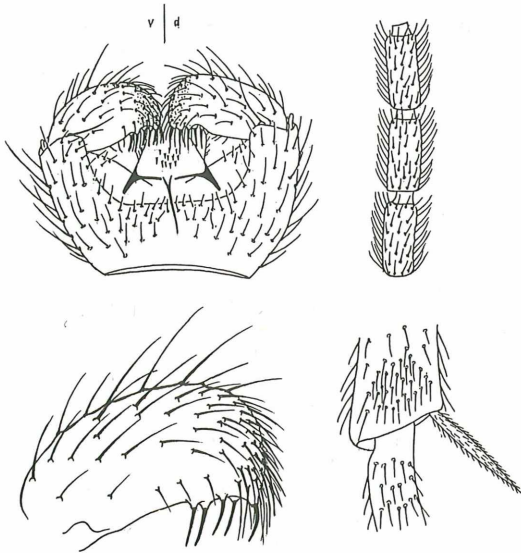


Abb. 1: *Plastosciara betulae* n. sp.
a) Hypopygium; b) Stylus; c) 3.-5. Fühlergeißelglied; d) Tibien- spitze p_1 ;

beide nackt. Halteren dunkel. Tibia p_1 mit breitem, fast kammartigen Borstenfleck; Klauen ungezähnt.

Abdomen dunkel behaart. Styli apikal stark gebogen, unter der Spitze konkav bis zur Mitte, apikal mit 3 hyalinen Dornen, einer mehr dorsal in der Spitzenbehaarung, zwei parallel an der Spitze stehend, dazwischen ein krallenartiger Dorn. Valveninnenseiten lang und konvergierend behaart. Genitalplatte hoch gerundet, mit kleinem Zähnenfeld; Aedoeagus recht lang und mit breiter Basis.

Größe 3 mm
♀ unbekannt.

Locus typicus: Umgebung Sofia, Bulgarien
Holotypus: 1 ♂, Sammelnummer 186/87, 7. 5. 1987, Käschferfang in einem Birkenbestand, leg. DIMITROVA

Paratypen: 2 ♂♂, 6. 6. 1987, Käschferfang, Erlen- Birken-Bestand, leg. DIMITROVA

1 ♂, Thüringer Becken, Bothenheitligen, Herzberg, Trockenrasen, 26. 6. 1988, leg. BELLSTEDT

Thüringen, Witterda, 26. 9.-28. 10. 1987, Barberfalle, leg. SPARNBERG

Artvergleich.

Die neue Art unterscheidet sich von den anderen Arten der *flavicauda*-Gruppe durch die kürzeren, basal stärker verdickten und apikal stärker gekrümmten Styli mit kürzeren Dornen, kürzere Fühlergeißelglieder, viel größere und stärkere Borsten des Mesonotums und geringere Größe.

Corynoptera subpiniphila

MOHRIG und MAMAEV n. sp.

♂ (Abb. 3): Augenbrücke 3reihig. 4. Fühlergeißelglied 2,4; recht grob behaart. Palpen 3gliedrig; Grundglied mit flacher Sensillengrube und 2 Borsten, so lang wie 2. u. 3. Glied.

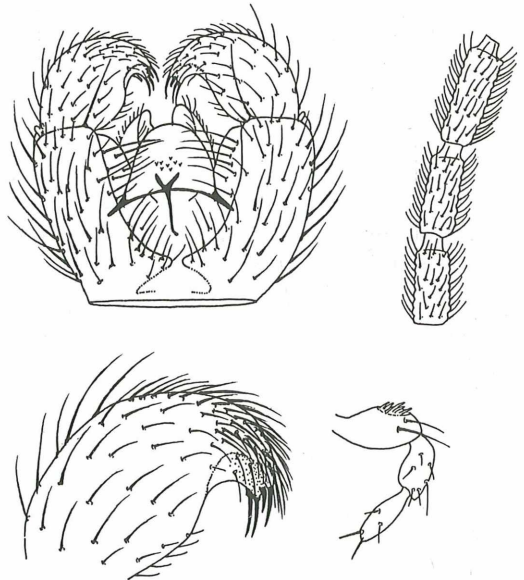


Abb. 2: *Corynoptera postpiniphila* n. sp.
a) Hypopygium; b) Stylus; c) 3.-5. Fühlergeißelglied; d) Palpus

Thorax dunkel; Anteprenotum fein behaart; Mesonotum dunkel behaart, mit starken lateralen und skutelaren Borsten. Flügel leicht gebräunt, mit schwach entwickeltem Anallappen; $r_1 = r$; $c = 1/2 w$; $x = y$, beide nackt. Halteren dunkel. Coxen und Beine dunkel; Tibia p_1 mit fast einreihigem Borstenkamm. Hypopygium dunkel, Valveninnenseite mit langen konvergierenden Haaren; Styli mit kräftigem Spitzenzahn, darunter zwei lange, paarig angeordnete Dornborsten und eine dritte, etwas kürzere Dornborste steht ventral daneben in längerer Behaarung. Genitalplatte breit gerundet, mit feinen Zähnchen. Aedoeagus kurz und mit breiter Basis.

Größe: 2,5 mm

♀ unbekannt.

Locus typicus: Bulgarien, Umgebung Sofia, Laubgehölz

Holotypus: 1 ♂, 10. 5. 1987, Käscherrfang in Laubwald, leg. DIMITROVA

Paratypen: 7 ♂♂, gleicher Fang

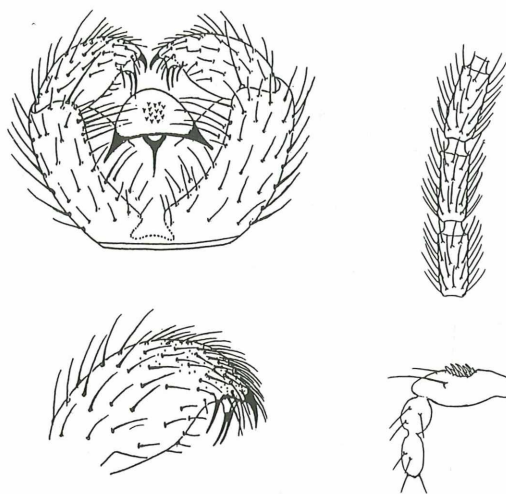


Abb. 3: *Corynoptera subpiniphila* n. sp.
a) Hypopygium; b) Stylus; c) 3.-5. Fühlergeißelglied; d) Palpus

Artvergleich:

Die neue Art gehört aufgrund der fast kammartigen Anordnung des Borstenflecks der t_1 , der langen Behaarung der Valveninnenseite, der dunklen Färbung, kurzen Palpen mit flacher Sensillen-grube und zwei Borsten des Grundgliedes zur *C. flavicauda*-Gruppe. Die Stylusbedornung ist charakteristisch. *Corynoptera bulgarica*

MOHRIG und MAMAIEV n. sp.

♂ (Abb. 4): Augenbrücke 3reihig. 4. Fühlergeißelglied kaum doppelt so lang wie breit, kürzer als Gliedbreite behaart. Palpen kurz, 3gliedrig; Grundglied so lang wie 2. u. 3. Glied, mit deutlich vertieftem Sensillenleck.

Thorax dunkel, Coxen und Beine hell. Mesonotum dunkel behaart, mit starken lateralen und skutelaren Borsten. Flügel relativ schmal, Anallappen wenig ausgeprägt; $r_1 = 1/2 r$; $c = 2/3 w$. Halteren dunkel. Tibia p_1 mit dichtem Borstenfleck, nicht deutlich bogig begrenzt.

Styli dorsal stark geflügelt, die Spitze lang ausgezogen und verbreitert, mit 2 eng stehenden dorsalen und einer abgespreizten ventralen Dornborste. In der ventralen Aushöhlung der Styli stehen 3 kräftige, nach innen gerichtete Dorne, zwei auf gemeinsamen Sockel. Genitalplatte breiter als hoch, außen bogenförmig gerandet, apikal abgestutzt, mit kleinem Zähnchenfeld; Aedoeagus kurz.

Größe: 2 mm

♀ unbekannt.

Locus typicus: Bulgarien, Umgebung von Sofia

Typus: 1 ♂, 25. 5. 1985, Käscherrfang in Ahorn/Birkengehölz, leg. DIMITROVA

Kein weiteres Material.

Artvergleich:

Die neue Art zeichnet sich wie *C. parvulaformis* MOH. durch den Besitz von 3 Dornen der Stylusinnenseite aus. Von *C. parvulaformis* ist sie durch die beiden eng stehenden und stark divergierenden Dornen der Stylusmitte klar abzugrenzen.

Corynoptera flavicoxa

MOHRIG und MAMAIEV n. sp.

♂ (Abb. 5): Augenbrücke 3-4reihig. 4. Fühlergeißelglied 1,8, abstehend behaart. Palpen kurz, Grundglied mit leicht vertieftem Sensillenleck; 3. kaum länger als 2. Glied.

Thorax dunkel, Coxen und Beine hell. Anteprenotum mit 3-4 Borsten, eine lang. Mesonotum lang hell behaart, einige laterale und 4 skutelare Borsten stärker. Flügel hell; $r_1 = 1/2 r$; $c = 2/3 w$; m-Gabel kurz. Halteren hell. Tibienfleck p_1 dicht und bogig berandet. Basis des Hypopygiums ventral geschlossen und etwas dichter behaart. Valveninnenseiten spärlich kurz behaart. Styli groß, fast so lang wie Valven, dorsal stark geflügelt, ventrale Innenseite gerade; apikal mit Spitzenzahn in längerer Behaarung, subapikal mit zwei längeren Dornen auf hohen Sockeln, der untere etwas ge-

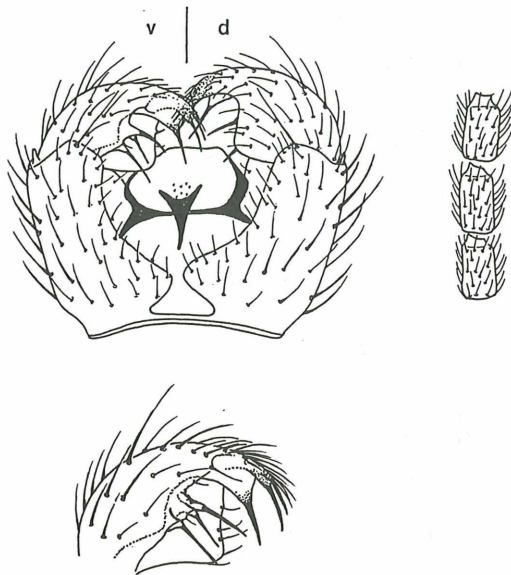


Abb. 4: *Corynoptera bulgarica* n. sp.
a) Hypopygium; b) Stylus; c) 3.-5. Fühlergeißelglied;

bogen, Genitalplatte breit gerundet, seitlich ausgerandet, mit feinen Zähnchen. Aedoeagus kurz.
Größe 1 mm

♂ unbekannt.

Locus typicus: Bulgarien, Umgebung Sofia

Typus: 1 ♂, 10. 5. 1987, Laubgehölz, leg. DIMITROVA

Paratypen: 2 ♂♂, gleicher Fang

Artvergleich:

Die neue Art gehört aufgrund des bogig berandeten Tibienflecks, der hellen Körperbehaarung und kurzer Fühlergeißelglieder zur *C. forcipata*-Verwandschaft. Sie ist durch die stark geflügelten Styli und die Bedornung gut charakterisiert.

Corynoptera hemiacantha

MOHRIG und MAMAEV u. sp.

♂ (Abb. 6): Augenbrücke 2-3reihig. Fühler lang; 4. Fühlergeißelglied 3,0, etwas borstig abstehend und so lang wie 1. u. 3. Glied zusammen, mit runden Sensillenfleck; Gliedbreite behaart. Palpen 3gliedrig; Grundglied keulig, fast so lang wie 2. u. 3. Glied kurz elliptisch und gleichlang.

Thorax braun. Mesonotum hellbraun behaart, einige laterale und zwei skutellare Borsten stärker. Flügel hell und relativ schmal, Anallappen wenig ausgeprägt; $r_1 = 2/3 r$; r_5 kurz, mündet etwa

in der Mitte von m_1 in die c; $c = 3/4 w$; $x = y$, beide nackt. Halteren dunkel. Coxen und Beine nicht deutlich bogig berandet. Klauen ungezähnt. Hypopygium braun, Valveninnenseiten kurz behaart; Styli apikal etwas eingekrümmt, ohne Spitzenzahn, aber mit 3 langen Dornen, einer dorsal und zwei nebeneinander etwas darunter stehend. Genitalplatte etwas pyramidenförmig, mit feinen Zähnchen. Aedoeagus nicht lang.

Größe 2 mm

♀ unbekannt.

Locus typicus: Umgebung von Sofia

Typus: 1 ♂, 2. 6. 1987, Käscherfang, leg. DIMITROVA

Kein weiteres Material.

Artvergleich:

Die neue Art wird aufgrund des fast einreihigen Borstenkamms der Tibia, aber einer nur kurzen Valvenbehaarung, nicht der *longicornis*-, sondern der *trispina*-Gruppe zugeordnet. Die 3 langen Dorne der Styli erinnern an *C. triacantha* TUOMIK. und *C. trispina* TUOMIK. Sie unterscheidet sich von ihnen deutlich durch paarig angeordnete untere Dorne und die schmalen Flügel mit kurzer c.

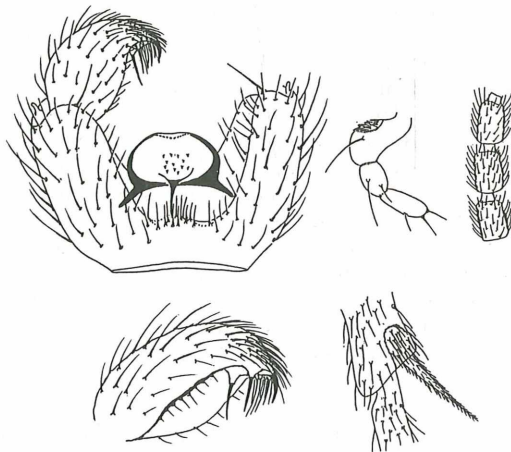


Abb. 5: *Corynoptera flavicoxa* n. sp.
a) Hypopygium; b) Stylus; c) 3.-5. Fühlergeißelglied; d) Palpus; e) Tibienspitze p_1

Artenliste

Käseerfänge in der Umgebung Sofia, vorzüglich in Birken/Erlen- und Ahorn/Buchen-Standorten.

1. *Plastosciara brachyptera* (KIEFF.), 1 ♂, 6. 6. 1987, Sammelnr. 241
2. *Plastosciara betulae* n. sp., 2 ♂♂, 24. 5. 1987, Sammelnr. 215
3. *Plastosciara falcifera* LDF., 1 ♂, 2. 6. 1987, Sammelnr. 222
4. *Ctenosciara hyalipennis* (WINN.), 2 ♂♂, 24. 5. 1987, Sammelnr. 215–221
5. *Ctenosciara lutea* (WINN.), 1 ♂, 6. 6. 1987, Sammelnr. 239–240
6. *Bradysia polonica* (LDF.), 1 ♂, 2. 6. 1987, Sammelnr. 222
7. *Bradysia hirsutisetata* MOH. u. KRIV., 1 ♂, 6. 6. 1987, Sammelnr. 234/36
(Erstnachweis für Europa und zweiter Fund überhaupt. Die Art ist bisher nur von Sachalin bekannt).
8. *Bradysia albanensis* (LDF.), 3 ♂♂, 24. 5. 1987, Sammelnr. 204, 211
10. *Bradysia rufescens* (ZETT.), 1 ♂, 7. 6. 1987, Gora Plana, Südbulgarien, Sammelnr. 244
11. *Bradysia praecox* MEIG., 1 ♂, 6. 6. 1987
12. *Bradysia splendida* MOH. u. KRIV. 1 ♂, 10. 7. 1885, Sammelnr. 60
(Erstnachweis für Europa, bisher nur aus Turkmenien bekannt)
13. *Scatopsciara multispina* (BUK. u. LDF.), 1 ♂ 10. 5. 1987, Sammelnr. 239
14. *Epidapus atomarius* (DEG.), 3 ♂♂, 10. 5. 1983, Sammelnr. 196/99
15. *Epidapus gracilicornis* LDF., 1 ♂, 10. 7. 1985, Sammelnr. 60
16. *Epidapus gracilis* (WINN.), 4 ♂♂, 24. 5. 1987, Sammelnr. 215
17. *Corynoptera hemiacantha* n. sp. 1 ♂, 2. 6. 1987, Sammelnr. 222
18. *Corynoptera subparvula* TUOMIK., 1 ♂, 6. 6. 1987, Sammelnr. 237
19. *Corynoptera bulgarica* n. sp. 1 ♂, 25. 5. 1987, Sammelnr. 215
20. *Corynoptera furcifera* LOH. u. MAM. 1 ♂, 2. 6. 1987, Sammelnr. 222
21. *Corynoptera piniphila* (LDF.), 1 ♂, 6. 6. 1987, Sammelnr. 239
22. *Corynoptera postpiniphila* n. sp. 3 ♂♂, 7. 5. 1987, 24. 5. 1987, Sammelnr. 215 u. 6. 7. 1987, Sammelnr. 239/40, 186/87
23. *Corynoptera subpiniphila* n. sp. 9 ♂♂, 10. 5. 1987, Sammelnr. 192–195
24. *Corynoptera melanochaeta* MOH. u. MENZ., 1 ♂, 24. 5. 1987, Sammelnr. 207

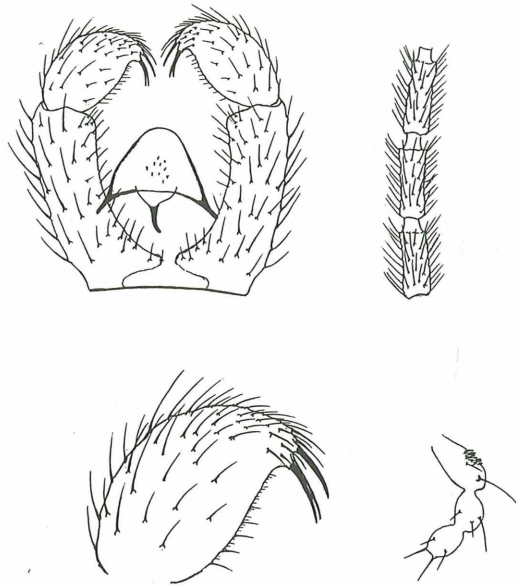


Abb. 6: *Corynoptera hemiacantha* n. sp.
a) Hypopygium; b) Stylus; c) 3.–5. Fühlergeißelglied; d) Palpus;

25. *Corynoptera irmgardis* (LDF.), 2 ♂♂, 24. 5. 1987, Sammelnr. 215 und 6. 6. 1987, Sammelnr. 235

Diskussion

Das geringe Material überrascht durch die Artenvielfalt und den relativ hohen Anteil an neuen Arten. Von den bekannten Arten ist der Nachweis von *Bradysia hirsutisetata* MOH. u. KRIV von besonderem Interesse. Diese auffallend große Art der *B. hilaris*-Gruppe ist bisher nur aus der östlichen Paläarktis von der Halbinsel Sachalin bekannt. Der Nachweis bei Sofia ist der erste Wiederfund nach der Artbeschreibung. Von den neuen Arten sind *Corynoptera postpiniphila* und *subpiniphila* besonders interessant. Sie gehören zu der bisher nur wenige Arten umfassenden *C. flavicauda*-Gruppe. Diese für die Gattung *Corynoptera* auffallend großen Arten repräsentieren durch die Stylusbedornung einen eigenständigen Verwandtschaftskreis.

Literatur

HONDRU, N. (1965) Specii noi de Sciaride (Diptera-Sciaridae) in R. P. R. St. si cero. biol. – Seria Zoologie 17: 211–215.

HONDRU, N. (1968): Contribulii la cunoasterea faunei de Sciaride (Dipt. Nematocera) in Padurile romaniei. – St. si cero. biol., Seria Zoologie 20: 17–22.

MOHRIG, W. (1985): Neue Trauermücken aus den Ostalpen. – Ber. nat.-med. Verein Innsbruck, 72: 231–240.

MENZEL, F., MOHRIG, W., & J. GROTH (1990): Beiträge zur Insektenfauna der DDR: Diptera Sciaridae. – Beiträge. Ent. Berlin 40: 301–400.

TUOMIKOSKI, R. (1960): Zur Kenntnis der Sciariden (Dipt.) Finnlands. – Ann. Zool. Soc. Vanamo, 21: 1–164.

Anschrift des Verfassers:

Prof. Dr. Werner Mohrig
Brink-Straße 25
O-2200 Greifswald

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Entomologische Nachrichten und Berichte](#)

Jahr/Year: 1992

Band/Volume: [36](#)

Autor(en)/Author(s): Mohrig Werner, Dimitrova Bozhana D., Mamaev Boris M.

Artikel/Article: [Beitrag zur Trauermücken-Fauna Bulgariens \(Dipt., Sciaridae\). 197-202](#)